Presseaussendung Österreichische Billard Union (ÖBU) – Media Office

Sehr geehrte Redakteurinnen und Redakteure, liebe Billardfreunde!

Quali-Triumph für Nüßle auf der Profitour: Snooker-Ass feiert Welsh-Open-Premiere • Ouschan und He mit solidem Euro-Tour-Auftakt in Treviso

07.02.2025. Snooker-Staatsmeister Florian Nüßle hat nach seinem fünften Platz vergangene Woche bei der mit 25.000 Euro dotierten World Snooker Federation (WSF) Championship in Saïdia, Marokko, seine gute Form in einen historischen Qualifikationserfolg auf der World Snooker Tour umgewandelt.

Der aufgrund seiner zuletzt gezeigten Leistungen zu den Welsh-Open-Vorrunden in Barnsley, England, eingeladene 23-Jährige rang dort die beiden chinesischen Profis Jiang Jun und Liu Hongyu jeweils mit 4:3 nieder und schaffte damit erstmals – als einer von nur drei Amateuren – den Einzug in den am kommenden Montag startenden Welsh-Open-Hauptbewerb.

Nüßle glänzte dabei in der ersten Qualifikationsrunde am Mittwoch gegen die aktuelle Nummer 75 der Weltrangliste, Jiang Jun, im Eröffnungsframe mit einer 143er-Total-Clearance und behielt nach ausgeglichenem Spielverlauf im entscheidenden siebten Frame die Nerven. Gegen Juns Landsmann Liu Hongyu (WRL #63) wiederholte der Wahlsalzburger gestern diese mentale Leistung und freute sich über den erstmaligen Aufstieg in den Welsh-Open-Hauptbewerb.

„Ich habe schon einige Erfolge auf anderer Ebene gehabt, aber diese Siege hier bedeuten mir einfach alles, weil sie auf der Profibühne stattgefunden haben, genau dort, wo ich hinwill. Nach meiner sehr bitteren Viertelfinalniederlage in der Vorwoche bei der WSF Championship macht mich meine Performance hier umso stolzer."

„Im Nachhinein betrachtet, war Saïdia extrem lehrreich für mich. Ich habe daraus die richtigen Schlüsse gezogen, die mich dann hier zum Erfolg geführt haben", erklärte Nüßle, der es nun im mit insgesamt 550.400 Pfund dotierten Welsh-Open-Hauptbewerb in der ersten Runde am kommenden Montag ab 13 Uhr Ortszeit (14 Uhr MEZ) mit dem dreifachen Weltmeister Mark Williams aus Wales zu tun bekommt.

Davor steht bei Österreichs Snooker-Nummer-1 aber noch dieses Wochenende der Abschlussevent der WPBSA Q Tour UK/Europe im Landywood Snooker Club in Walsall auf dem Programm. Dort will Nüßle die Qualifikation für das Global Playoff in der Türkei sicherstellen, bei dem im März unter 24 Startern insgesamt drei zweijährige World-Snooker-Tour-Tickets ausgespielt werden. Auftaktgegner für den gebürtigen Steirer ist am Samstag in der Runde der Letzten 64 um 14 Uhr Ortszeit (15 Uhr MEZ) der 21-jährige Engländer Aidan Gallagher.

Weitere Informationen:
WST Welsh Open Qualifier, Barnsley, England
Runde 1: **Florian Nüßle (AUT)** vs. Jiang Jun (CHN) 4:3 143(143)-0; 0-79; 52-56; 75-18; 67-49; 48-72; 70-12
Runde 2: **Florian Nüßle (AUT)** vs. Liu Hongyu Jun (CHN) 4:3 53(53)-66; 63-12; 64-43; 5-83; 82(71)-0; 37-83; 68-23
WST Welsh Open – Informationen: https://www.wst.tv/betvictorwelshopen
WST Welsh Open – Main Draw: https://www.wst.tv/matches/2dfe2cd2-a380-4ef3-8a27-2e9d123618e6
World Snooker Tour – Ranking: https://www.wst.tv/rankings
WPBSA Q Tour UK/Europe, Event 7: https://snookerscores.net/tournament-manager/202425-q-tour-event-seven
Österreichischer Snooker- und Billiardsverband: https://www.austriansnooker.at

Euro-Tour-Auftakt-Siege für Ouschan und He
Österreichs Poolbillard-Profis Albin Ouschan und Mario He sind erfolgreich in den in der Disziplin 10-Ball ausgetragenen und mit 50.000 Euro dotierten Euro-Tour-Saisonauftaktbewerb in Treviso gestartet.

Ouschan steht im Doppel-K.-o.-Grunddurchgang nach Siegen gegen den Franzosen Benjamin Belhassen (8:4), den Deutschen Ugur Türkü (8:2) sowie den Spanier Omar Fidalgo (8:3) in der Gewinnerqualifikation für die finale K.-o.-Phase. Der Kärntner trifft dort heute um 16 Uhr auf den Portugiesen Miguel Silva und hat bei einer Niederlage noch eine zweite Chance auf den Aufstieg unter die Letzten 32.

He begann seinen Wettkampf gestern mit einem 8:3-Sieg gegen den Deutschen Oliver Ortmann und bekommt es in seinem nächsten Grundrundenmatch heute ab 9 Uhr mit dem Finnen Jere Virtaranta zu tun. Bei einem weiteren Sieg würde auf den Vorarlberger entweder der Pole Mateusz Śniegocki oder der Niederländer Niels Feijen im Duell um den direkten Einzug in die K.-o.-Phase warten.

Die Oberösterreicher Markus Pfistermüller und Daniel Guttenberger kämpfen heute nach je zwei Siegen bei einer Niederlage in der Hoffnungsrunde um den weiteren Verbleib in der Konkurrenz. Für die Wiener Vincent Gomez und Michael Seitz kam gestern nach zwei Niederlagen bereits das frühe Aus.

Neuer Hauptsponsor
Die Poolbillard-Euro-Tour geht in diesem Jahr mit der Predator Group als neuem Hauptsponsor an den Start und beginnt ihre Saison mit dem mit 50.000 Euro dotierten Italian Open im Best Western Premium BHR Hotel in Treviso. Die offene, in der Disziplin 10-Ball ausgetragene Konkurrenz umfasst 176 Spieler:innen aus 30 Nationen.

In der Doppel-K.-o.-Vorrunde beträgt das Ausspielziel 8 Games. In der finalen K.-o.-Phase wird der Sieger, auf den ein Preisgeldscheck in Höhe von 6000 Euro wartet, im „Race to 10“ ermittelt. Das Endspiel ist für Samstag, 18 Uhr, angesetzt. Bei allen Matches wechselt das Anstoßrecht nach jedem zweiten Game („Alternate Break“-Regel).

Für die Damen wird in Treviso am Samstag und Sonntag eine separate Women Division, ebenfalls in der Disziplin 10-Ball, gespielt, die mit 15.000 Euro dotiert ist. Die Nennliste umfasst aktuell 58 Spielerinnen aus 18 Nationen, darunter auch Rekordeuropameisterin Jasmin Ouschan, die wie ihr Bruder Albin nach mehrjähriger Abwesenheit ebenfalls wieder auf die Euro Tour zurückkehrt.

Die Kärntnerin feierte am vergangenen Wochenende in Birmingham, Alabama, mit dem Turniersieg beim mit 53.800 US-Dollar dotierten „Olhausen Iron City Invitational“-9-Ball-Event der Women's Pool Billiard Association (WPBA) einen perfekten Start ins neue Sportjahr. Sie geht daher auch als Mitfavoritin auf den Turniersieg in die 10-Ball Konkurrenz in Italien.

Die Damen tragen ihre Doppel-K.-o.-Vorrundenbegegnungen auf 6 gewonnene Games aus. In der finalen K.-o.-Phase wird die Siegerin, auf die ein Preisgeldscheck in Höhe von 3200 Euro wartet, im „Race to 8“ ermittelt. Das Endspiel ist für Sonntag, 17 Uhr, angesetzt. Wie in der offenen Konkurrenz wechselt auch bei den Damen bei allen Matches das Anstoß-recht nach jedem zweiten Game („Alternate Break“-Regel).

Weitere Informationen:
Predator Euro Tour: https://www.epbf.com/tournaments/eurotour-women/information/
Predator Euro Tour Women: https://www.epbf.com/tournaments/eurotour-women/information/
Euro Tour – Livestream: https://www.youtube.com/@ProBilliardTV
Österreichischer Pool-Billard Verband: https://oepbv.at/home.php

Das beiliegende Fotomaterial steht Ihnen unter Angabe des am Ende des jeweiligen Dateinamens enthaltenen (c) Foto-credits entgeltfrei zur pressemäßigen Verwendung zur Verfügung. Für weitere Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit gern zur Verfügung und bedanken uns vorab für Ihre redaktionelle Berücksichtigung.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Kronlachner

Pressereferent / Media Office
Österreichische Billardunion
Carambol.Pool.Snooker&EnglishBilliards

Josef-Schöffel-Straße 46
3013 Tullnerbach
Tel. +43 664 526 20 65
mailto:a.kronlachner@billardunion.at
www.billardunion.at